

WERDERANER INFOBLATT

EIN INFOBLATT VON WERDERANERN – FÜR WERDERANER

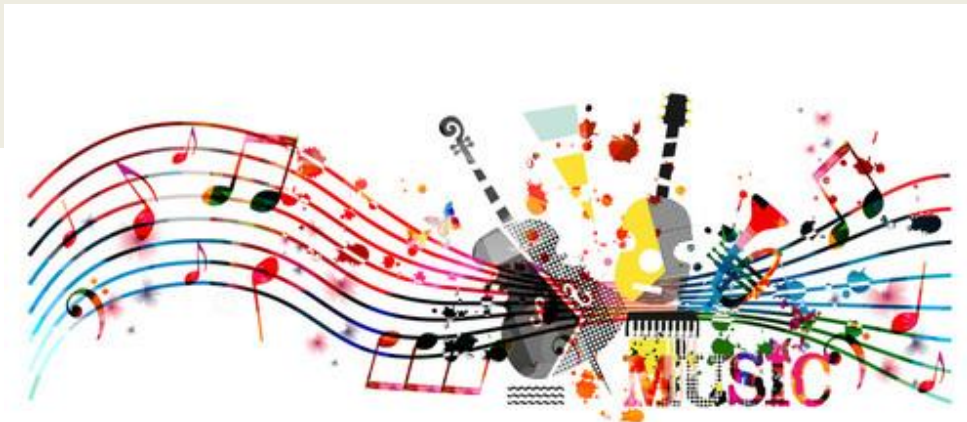


Foto: Adobe Stock-Bilder



Hof- & Balkonkonzerte auf dem Werder

PETRA VINZELBERG-APEL & RENÉ STELZER

Schon gehört?

Bei einem abendlichen Spaziergang auf dem Werder kann man wunderschönen Gitarrenklängen lauschen. Im Hof der Gartenstraße 35 erklingt jeden Tag zur selben Zeit Musik. Es ist wirklich lohnenswert, sich die Zeit zu nehmen und in der Nähe ein wenig zu verweilen. Eine schöne Aktion. Sogar der Mitteldeutsche Rundfunk berichtete bereits davon. Zu finden ist dieser Beitrag in der MDR – Mediathek. „Die Hofkonzerte von zwei FCM – Fans“. Am besten zu hören vom Parkplatz Lingnerstraße Ecke Mittelstraße, täglich zwischen 18.30 und 19:30 Uhr. Auch vor einem Gebäude des Großer Werders, konnten die Anwohner jeden Freitag um 18:00 Uhr schöner Musik lauschen. Hier erfreute Frau Evelin Ackermann ihre Nachbarn mit Flöten- & Geigenspiel oder trug auch manchmal etwas vor, berichteten einige Anwohner. In einem Telefonat mit Frau Ackermann verriet Sie, dass am Sonntag den 19.04. für eine unbestimmte Zeit die letzte Vorführung stattfand. Sie springt in die Enkelbetreuung ein.



Tanz in den Mai

Veranstaltung Tanz in Mai wird abgesagt

Der Heimatverein WerderanerFreunde e.V., wollte auch in diesem Jahr zum dritten Mal, zum Schwof einladen. Viele Werderaner*Innen erinnern sich freudig an das letzte Jahr. Bis tief in die Nacht hinein tanzten die Anwohner in diese Mainacht, entsprechend dem Motto „Einfach mal wieder Spaß haben“. Das Motto würde dieses Jahr noch viel mehr passen, aber leider macht auch hier die Corona Krise ein Strich durch die Rechnung. Schweren Herzens muss der Verein diese Veranstaltung absagen. Auf der Vereins-Homepage können Sie alle geplanten Veranstaltungen erfahren.

Ihre Steuererklärung? Machen wir!

BERATUNGSSTELLE AUF DEM WERDER

„Wer die Pflicht hat, Steuern zu zahlen, hat auch das Recht, Steuern zu sparen.“ – diesem Zitat von Altbundeskanzler Helmut Schmidt fühlt sich René Stelzer verpflichtet. Für den Beratungsstellenleiter ist die optimale Betreuung der Mitglieder sehr wichtig. Er setzt sich seit 2011 für die Steuerring-Mitglieder in Magdeburg ein.

Als ehemaliger Zeitsoldat hat sich René Stelzer innerhalb des breiten Spektrums der Arbeitnehmersteuer u. a. auf die steuerlichen Besonderheiten von Bundeswehr und Polizeiangehörigen spezialisiert. Er betreut Soldaten und Polizeibeamte, hält Vorträge als Standortbeauftragter der Bundeswehr und fungiert vor Ort als Ansprechpartner für Steuerfragen. Als besonderen Service für die Mitglieder bietet er zudem Hausbesuche und Termine am Wochenende an. Die Beratungsstelle befindet sich in der Mittelstraße 47, zu erreichen per E-Mail: rene.stelzer@stueerring.de, Tel.: 0172/589 99 99 oder auf Facebook. Die aktuellen Fragen sind: *Coronavirus: Home-Office von der Steuer absetzen? Corona-Virus: Lohnersatzleistungen steuerfrei, dafür höherer Steuersatz? Führt Kurzarbeitergeld zur Abgabepflicht?* Wir antworten gern auf all diese Fragen.

Der Osterhase war auf dem Werder

Am Ostersonntag konnten sich Spaziergänger über eine Überraschung vom Osterhasen freuen. Der Heimatverein beauftragte den Osterhasen mit großen Ostereiern und mehrere kleine süßen Tüten die Anwohner oder Gäste freudig zu stimmen.

Wer das Osterei gefunden hat konnte neben Süßem auch einen kleinen Zettel finden. Darauf stand eine Bitte um Fotos vom Finder. Einige schöne Fotos haben wir dankend erhalten. Stellvertretend für alle Fotos dürfen wir hier Oscar mit seinem Vater ablichten.



WICHTER HINWEIS „WERDERANER-HILFE“



Wer Hilfe benötigt, soll sich melden... gerade in solch einer Zeit ist es selbstverständlich, dass wir füreinander da sind.

Deshalb scheuen Sie nicht, um Hilfe zu bitten, wenn sie notwendig ist. Zu erreichen sind wir über:

- Festnetz: 0391/ 69 678 109
- Mobil: 0172/ 589 99 99
- unserer WhatsApp-Gruppe „Werderaner-Hilfe“ bei Wunsch können Sie hier aufgenommen werden
- info@werderanerfreunde.de
- Oder in der Geschäftsstelle Mittelstraße 47

Redaktion:

WerderanerFreunde e.V.
Vorsitzender René Stelzer
Mittelstraße 47
39114 Magdeburg
Telefon: 0391/ 69 678 109
Fax: 0391/ 69 678 211
Mobil: 0172/ 589 99 99

info@werderanerfreunde.de
www.werderanerfreunde.de

HEIMATGESCHICHTE AUF DEM WERDER

*Die geschichtliche Entwicklung des Grundstücks der Firma
Stempel Tietze in der Oststraße 7*

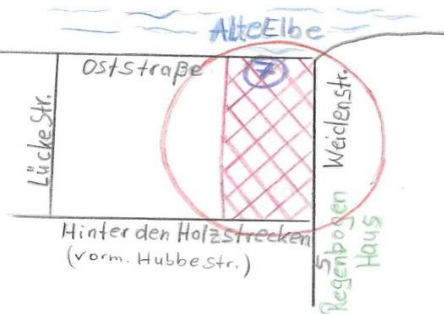
VON FRANK KORNFELD

Das Grundstück wird U-förmig von den Straßen Hinter den Holzstrecken, Weidenstraße und Oststraße umfasst. Der östliche Teil des Grundstückes wurde ab 1881 an den neu gegründeten „Magdeburger Ruder- und Segel Club“ (MRC) von der Stadt Magdeburg verpachtet. Die Abteilung Segeln wurde nach kurzer Zeit wieder aufgegeben. Unter Otto Mensing, dem Vater des Rudersports in Magdeburg, wurde zunächst ein schwimmendes Bootshaus in die alte Elbe gesetzt.

Auf dem Grundstück wurde durch den „MRC“ ein Vereinsheim gebaut. In dessen unmittelbarer Nachbarschaft wurde zur selben Zeit die Radrennbahn vom „Magdeburger- Velocipeden – Club“ betrieben. Der „MRC“ errichtete für sich im Rotehornpark 1906, das noch heute bekannte repräsentative Vereinsheim „Schweizerhaus“. Auf dem westlichen Teil entstand 1873 das neue Betriebsgelände der bekannten Firma Albert Karutz „Wäscherei, Färberei und chemische Reinigung“, nachdem ihre alte Betriebsstätte, der 1837 gegründeten Firma in der Stephansbrücke 2, abbrannte. Die Firma Karutz verlegte 1902 ihren Sitz an die Große Diesdorfer Straße. Von 1873 stammt das noch heute stehende Mittelgebäude und der gut 20 Meter hohe Schornstein, den die meisten noch mit einem Nest eines Storchenpaares verbinden.

Das Gelände der Firma Karutz erwarb die Firma Dornemann & Co. „Kunstgewerbliche Werkstätten – Messingschriftgießerei – Ferrotypengießerei und Gravuranstalt“. Nach dem der „MRC“ in sein neues Vereinsheim gezogen ist, erweiterte sich die Firma Dornemann Richtung Oststraße. 1921 wurde noch eine neue Gießerei an der damaligen Hubbestraße heute benannt Hinter den Holzstrecken unterhalb des Schornsteins errichtet.

Geleitet vom damaligen Zeitgeschmack plante Herr Dornemann Anfang der zwanziger Jahre einen großen Umbau und Neubau im Stil des „Neuen Bauens“. Die Planung übernahm der bekannte Leipziger Architekt Hans Böhme. Für die Bauleitung und Ausführung wurde der Magdeburger Maurer- und Zimmermeister Otto Hoppe verpflichtet. 1924/25 erfolgte ein erster Bauabschnitt. Es wurden der östliche, noch heute erhaltene Gebäudeteil sowie das Treppenhaus, gebaut. Das Gebäude ist ein markanter kubischer Putzbau mit L-förmigem Grundriss und Sprossenfenstern. Im Treppenhaus befinden sich ein schönes Treppengeländer und eine Keramikverkleidung mit expressionistischem Gepräge. Das Grundstück ist mit einer schönen gekurvten Einfriedung versehen. Der ursprünglich geplante zweite Bauabschnitt im Westteil wurde nicht ausgeführt. Die dort bestehenden Gebäudeteile wurden im 2. Weltkrieg zerstört. Bis Anfang der 1970er Jahre war die Firma Dornemann und Co KG hier ansässig. Danach wurde daraus die Firma „VEB Prägeschriften und Gravuren“ und seit Ende der 1980er Jahre als Betriebsteil VII des Volksstimme Verlages. Während der Wendezeit 1989/90 trug sie den Namen Prägeschriften und Gravuren GmbH. 1992 kaufte die Firma Stempel Tietze das gesamte Areal von der Treuhänderin. Die seit 1836 bestehende Firma befindet sich seit 1936 in Familienbesitz, damals von Herta Tietze erworben. 1972 wurde sie, wie viele andere kleine und mittlere Firmen zwangsverstaatlicht. Nach der Verstaatlichung hieß die Firma VEB Magdeburger Schilderfabrik. 1990 bekam die Familie die Firma zurück übertragen. Die Geschäfte führt heute Frau Blenke, eine Enkelin der Begründerin Herta Tietze. Hier vor Ort auf dem Werder und im Ladengeschäft, in der Otto von Guericke Straße 57a, kann man noch heute alles rund um Schild und Stempel bestellen.



REZEPT DER WOCHE

Café Löffel

RENÉ STELZER

In dieser Ausgabe wollen wir kein Kuchenrezept von unseren Werderaner*Innen vorstellen.

Wir wollen diesen Teil dem *Café Löffel* zur Verfügung stellen und damit das Café unterstützen.

Das Café in der Mittelstraße 10a, 39114 Magdeburg, geleitet von Frau Gergina Babew, kennen bestimmt nicht wenige. Gerade am Wochenende bei bestem Wetter ist das Café beliebt bei Jung und Alt. Leider ist auch diese Einrichtung von der Corona-Krise betroffen und musste vorübergehend schließen. Wer nun denkt, vorbei mit dem leckeren, selbstgemachten Kuchen, Torten und einer schönen Tasse Kaffee hat sich geirrt. Denn das Team vom Café Löffel liefert den besten Kuchen auch Außerhaus. Selbstverständlich wechselt jede Woche das Angebot der Torten & Kuchen.

Dieser Aushang hing an verschiedenen Eingängen.

Zum Mitnehmen!

Hallo Ihr Lieben,

Wir haben eine gute Nachricht für Euch, ab diese Woche könnt Ihr wieder unseren Leckeren Kuchen genießen.

Jetzt vorbestellen und bei uns Samstag & Sonntag in der Zeit von 12:30 – 14:30 Uhr im Café abholen. Selbstverständlich gibt es auch Eis & Kaffee to go.

Die Sorten an Kuchen / Torten:

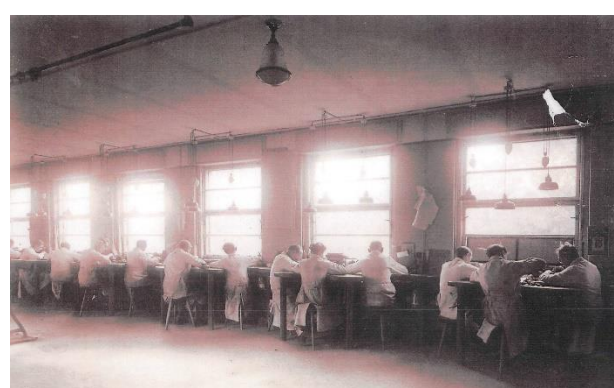
| | |
|-------------------------------|------------|
| Kalte Schnauze | für 2,30 € |
| Walnuss-Kuchen | für 2,50 € |
| Obststreusel | für 2,50 € |
| Käse-Baiser-Torte | für 2,90 € |
| Obst- Sahnequark-Torte | für 3,10 € |
| Kratertorte mit Stachelbeeren | für 3,10 € |

Bestellungen nehmen wir gerne unter der Telefonnummer 0391/597 51 27, E-Mail cafeloeffel@gmx.de oder auf Facebook entgegen.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung.
Euer Café Löffel Team



**Unterstützen auch Sie unsere Gastronomie auf dem Werder!
Ein Aufruf der WerderanerFreunde.**



Fotos: Sammlung Frank Kornfeld